

Mit der Marke Kronsrode Richtung Zukunft



Vertreter der Stadt Hannover und der beteiligten Unternehmen stellten den neuen Namen Kronsrode in einer Info-Veranstaltung der Öffentlichkeit vor.

Es ist das derzeit größte und ehrgeizigste Neubaugebiet Niedersachsens, seit Kurzem hat das Vorhaben auch einen Namen: Kronsrode wird der Stadtteil heißen, der in den nächsten fünf Jahren am südlichen Kronsberg und in Nachbarschaft zu Bemeroode in Hannover entstehen wird und für den GWH und GWH Bauprojekte mit anderen Wohnungsunternehmen gemeinsame Sache machen.

Der Slogan "Draußen in der Stadt" steht für das, was den Stadtteil künftig ausmachen soll. "Es geht nicht nur ums Schlafen, es geht auch um das Leben vor Ort", betont Christian Wedler, Geschäftsführer der GWH Bauprojekte. Deshalb baue man nicht nur Wohnraum, sondern auch soziale Infrastruktur wie Schulen, Kitas, Spielplätze und Parks für mehr Aufenthaltsqualität.

Der Name Kronsrode, eine Verschmelzung aus den Namen der beiden umgebenden Stadtteile, soll ein Gemeinschaftsgefühl erzeugen und die „alten“ Nachbarn mit den künftigen Nachbarn zusammenführen. Bis 2023 sollen in Kronsrode Miet- und Eigentumswohnungen in Reihen- und Mehrfamilienhäusern entstehen, auch Wohnanlagen für Ältere und für gemeinschaftliches Wohnen sind vorgesehen.

09.10.2018

Westerbachstrasse 33
60489 Frankfurt

Telefon 069 97551-0
info@gwh.de | www.gwh.de

